

(Auszug aus den)

Beschlüssen Nr. 1124 - 1184

der 47. ordentlichen, öffentlichen Sitzung
der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

am 21.06.2006

Drucksache Nr. 1772/II

Antrag der SPD-Fraktion
Beleuchtung Langestraße
sowie Beschlussempfehlung des Ausschusses für
Bau und Verkehr

Beschluss Nr. 1146

Die BVV hat beschlossen:

Dem Bezirksamt wird empfohlen, sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, dass die Langestraße in Lankwitz (Bereich zwischen Luisen- und Lorenzstraße) besser beleuchtet wird. Dabei sollte auch geprüft werden, ob hier eine Umstellung von Laternen mit Gasbetrieb auf Laternen mit elektrischem Betrieb erfolgen kann.

Bezirksverordnetenvorsteher

21.06.2006

BA Steglitz-Zehlendorf
BauDez

Berlin, 17.4.2007
App.:5000

Vorlage
zur Kenntnisnahme
für die Bezirksverordnetenversammlung



1. Gegenstand der Vorlage:
1. **BVV-Beschluss Nr. 1146 vom 21.06.2006**
Beleuchtung Lange Straße
Drucksache Nr.1772 / II
 2. **BVV-Beschluss Nr. 1164 vom 21.06.2006**
Beleuchtung Dürerstraße
Drucksache Nr.1971 / II
 3. **BVV-Beschluss Nr. 1104 vom 26.04.2006**
Beleuchtung instandsetzen
Drucksache Nr.1923 / II
 4. **BVV-Beschluss Nr. 1151 vom 21.06.2006**
Gasstraßenbeleuchtung in Steglitz-Zehlendorf
Drucksache Nr.1877 / II

2. **Berichterstatter :** Bezirksstadtrat Stäglin

3. Die Bezirksverordnetenversammlung wird gebeten, von Nachstehendem Kenntnis zu nehmen:

Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 26.04 bzw. 21.06.2006 die folgenden Beschlüsse gefasst:

- Zu 1: Dem Bezirksamt wird empfohlen, sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, dass die Lange Straße in Lankwitz besser beleuchtet wird.
- Zu 2 : Dem Bezirksamt wird empfohlen, sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, dass die linke Straßenseite der Dürerstraße wieder eine Beleuchtung erhält.
- Zu 3 : Dem Bezirksamt wird empfohlen, sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, dass die Beleuchtung auf dem Karl-Schmidt-Rottluff-Weg instandgesetzt wird.
- Zu 4 : Dem Bezirksamt wird empfohlen, sich bei der zuständigen Senatsverwaltung und dem Landeskonservator dafür einzusetzen, dass die historische Gasbeleuchtung erhalten bleibt, bzw. eine im äußeren Erscheinungsbild gleichwertige Beleuchtung eingesetzt wird.

Es wird gebeten zur Kenntnis zu nehmen, dass die nunmehr wieder für die öffentliche Beleuchtung zuständige Senatsverwaltung für Stadtentwicklung nach mehrmaliger Erinnerung mit Schreiben vom 02.03.2007, hier eingegangen am 23.03.2007, mitgeteilt hat, dass die Überprüfung der Beleuchtungssituation in den genannten Straßen zu dem Ergebnis geführt hat, dass eine Verstärkung der Beleuchtung durch das Aufstellen von zusätzlichen Gasleuchten zeitnah veranlasst wird.

In der Langestraße werden vier Bündelpfeilmasten, in der Dürerstraße werden neun Bündelpfeilmasten mit jeweils 4-flammiger Gasaufsatzleuchte zusätzlich aufgestellt. Im Karl-Schmidt-Rottluff-Weg werden Vandalismusschäden beseitigt.

Weiterhin wird mitgeteilt, dass der Erhalt der historischen Gasstraßenbeleuchtung bzw. der Einsatz einer im äußeren Erscheinungsbild gleichwertigen Beleuchtung, bei der Senatsverwaltung verfolgt und geprüft wird. Investitionsvorhaben werden danach in Abstimmung mit dem Straßenbaulastträger geplant und durchgeführt. Die Beleuchtungskonfigurationen werden dem Straßenbaulastträger zur Zustimmung vorgelegt.

Es wird gebeten, den Beschluss damit als erledigt anzusehen.



Kopp
Bezirksbürgermeister



Stäglin
Bezirksstadtrat